

Protokoll
der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung - Stavo/017/2008
am Dienstag, den 23.09.2008
im großen Sitzungssaal

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Um 19.05 Uhr eröffnet Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer die 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung fehlen entschuldigt die Herren Stadtverordneten Dr. Rinker, Baumgartner, Esmer, Axmann, Haas, Oßwald, Ritter und Semmler sowie Frau Stadtverordnete Lotz.

Der Magistrat wird vertreten durch Herrn Bürgermeister Spandau, Herrn 1. Stadtrat Birke sowie die Herren Stadträte Braunroth, Häusler, Kircher, Lindner, Parr, Teubner-Damster und Knoll. Von der Verwaltung sind Herr Magistratsoberrat Weicker und die Schriftführerin Frau Schima anwesend.

Gegen die nunmehr vorliegende Tagesordnung werden keine Beanstandungen vorgebracht.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 3 Verleihung von Ehrenbriefen des Landes Hessen
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen
- 6 Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung am Marktplatz
hier: Mittelbereitstellung
- 7 Einbringung des doppischen Nachtragshaushaltes 2008
- 8 Ausbau der Kinderbetreuung für Kinder unter 3 Jahren - Ausbauplanung U 3 der Stadt Laubach
hier: Beratung und Beschlussfassung für eine verbindliche Ausbauplanung über den Zeitraum 2008 - 2013

- 9 Wiedereinführung geregelter und familienfreundlicher Arbeitszeiten in der Stadtverwaltung Laubach
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008, eingeg. am 29.08.2008
- 10 Einstellung der Ausgabe von Mitteln durch die Stadtwaldstiftung Laubach für gemeinnützige Zwecke
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008, eingeg. am 29.08.2008
- 11 Eröffnungsbilanz der Stadt Laubach zum 01.01.2006
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008, eingeg. am 29.08.2008

Beratung:

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Landrat Marx und Herrn Kauer (Bürgermeisterkandidat der SPD), und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19.06.2008 erheben sich keine Einwendungen.

3 Verleihung von Ehrenbriefen des Landes Hessen

Herr Landrat Willi Marx verleiht Herrn Karl Reiner Rahn, Altenhain und Herrn Jürgen Groh, Laubach, den Ehrenbrief des Landes Hessen für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten und Verdienste für das Gemeinwohl.

4 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Spandau macht folgende Mitteilungen:

1. Am 11.09.2008 fand die zweite Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Demographie-Dialog“ statt. Dabei haben sich drei Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen gebildet. Im nächsten Schritt werden nun die Moderatoren, die sich dazu gemeldet haben, geschult, um dann in den einzelnen Gruppen die jeweiligen Themen zu moderieren und Ergebnisse zu erarbeiten.

2. Die Arbeiten zur Erschließung des Gewerbegebietes haben vor rd. 10 Tagen begonnen. Der Magistrat bzw. die Verwaltung hat bereits erste Gespräche mit verschiedenen Interessenten für Grundstücke geführt.
3. Im Rahmen der Umsetzung der Energieeinsparungsmaßnahmen wurde dem Rathaus besondere Priorität eingeräumt. Bereits im Sommer wurden dazu verschiedene Umbauarbeiten an der Heizungsanlage (z.B. Veränderung der Pumpensteuerung, neue Thermostate an den Heizkörpern etc.) vorgenommen. Der wesentliche Punkt bei der Energieeinsparung ist jedoch die Dämmung des Rathauses (Fenster, Decken, Keller, Fußboden). Die Kosten dafür werden auf rund 450.000 € beziffert. Lt. Berechnung der Klimaagentur Mittelhessen (KEM) werden sich die Umbaumaßnahmen nach 14 Jahren amortisieren.
4. Als erste Reaktion auf den Antrag der Stadt Laubach auf Errichtung eines Kreisverkehrs am „Münsterer Kreuz“ hat der Landkreis Gießen mit Schreiben vom 28.08.2008 verkehrsrechtlich angeordnet, dass die Betriebszeiten der Ampelanlage dahingehend geändert werden, dass die Ampel auch in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr eingeschaltet ist. Dieser „24-Stunden-Betrieb“ wurde bereits umgesetzt. Das anvisierte Gespräch mit allen Behördenvertretern ist noch nicht erfolgt, da die Behörden zunächst die Entscheidung des Hessischen Verkehrsministeriums in dieser Sache abwarten wollen.
5. Herr Pfarrer Weyrauch, Münster, bedankt sich in einem Schreiben vom 16.09.08 bei den Verantwortlichen der städt. Gremien für die zügige Vorantreibung der Kanalbaumaßnahme Kirchplatz/Unterpforte in Münster und die gelungene Wiederherstellung der Straßenoberfläche.
6. Gem. Schreiben der Kassenärztlichen Vereinigung an den Kreistagsvorsitzenden des Landkreises Gießen, Herrn Prof. Dr. Neumann, vom 28.08.08 dürfen in der Asklepios Klinik in Lich bereits seit Mai 2008 wieder Röntgenaufnahmen und Ultraschalluntersuchungen durchgeführt werden. Dieser Beschluss wurde bereits am 30.01.2008 vom Berufungsausschuss der Kassenärztlichen Vereinigung gefasst, wurde jedoch weder dem Kreistag noch der Stadt Laubach damals mitgeteilt.
7. Das Regierungspräsidium Gießen hat am 15.07.08 die Auswertung der Erhebung über die öffentliche Wasserversorgung –Wasserbilanz- für das Jahr 2007 im Regierungsbezirk Gießen herausgegeben. Der tägliche Wasserverbrauch 2007 lag im Landkreis Gießen im Durchschnitt bei 115 Litern. Laubach hat dabei mit 86 Litern einen deutlich niedrigeren Verbrauch als der Kreisdurchschnitt. Dieser geringe Verbrauch ist aus ökologischer Sicht zwar positiv, wirkt sich jedoch -aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten heraus- auf den Wasserpreis negativ aus.
8. In der Zeit vom 01. bis 19.10.08 findet in Laubach eine Veranstaltungsreihe mit dem Titel *„Bunter Oktober in Laubach: Sehen- und Erlebenswertes rund um die Herbstferien“* statt. Veranstalter ist die Laubacher Tourismus- und Service GmbH. Angeboten werden –neben bereits bestehenden Veranstaltungen- verschiedene Führungen, Kurse uvm. in und um Laubach.

9. Anfang Oktober 2008 wird mit den Baumaßnahmen zur Sanierung der Kläranlage in Gonterskirchen begonnen. Bei der Erteilung des neuen Erlaubnisbescheides wurde die Sanierung der Kläranlage wegen zu hoher Ammoniakbelastung gefordert. Hierzu hat am 17.09.2008 eine Informationsveranstaltung in Gonterskirchen stattgefunden.
10. Im Zusammenhang der öffentlichen Diskussion über die Belastung des Trinkwassers mit Uran wurden die Brunnenanlagen in Laubach untersucht und es kann im Ergebnis festgehalten werden, dass die Werte der Laubacher Brunnenanlagen unterhalb des feststellbaren Wertes von 0,0004 mg/l liegen und damit den Grenzwert von 0,01 mg/l ganz deutlich unterschreiten.
11. Im Rahmen des Projektes „Gewerbeflächenpool Mittelhessen“, an dem die Städte/Gemeinden Hungen, Laubach, Schotten, Ulrichstein, Mücke, Lich und Grünberg teilnehmen, haben bereits vier Sitzungen stattgefunden. Ziel sei es, Gewerbeflächen gemeinsam anzubieten und zu vermarkten. Dabei soll ein negativer Wettbewerb auf der Angebotsseite unterbunden, gemeinsame Werbemaßnahmen gestartet und eine gemeinsame Geschäftsführung erfolgen. Zurzeit wird die Frage beraten, wie die jeweiligen gemeindlichen Grundstücke bewertet werden, die in den gemeinsamen Gewerbeflächenpool einfließen.
12. Die Arbeiten zur Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Wetterfeld sind fast abgeschlossen. Die Sanierung wurde mit einem erheblichen Anteil an Eigenleistungen von Wetterfelder Bürgern durchgeführt. In diesem Zusammenhang bedankt sich Herr Bürgermeister Spandau bei Herrn Stadtverordneten Siegfried, der an diesen Arbeiten in einem nicht unerheblichen Maß beteiligt war und die Arbeiten in Absprache mit dem Bauamt koordiniert hat.

5 Anfragen

Herr Stadtverordneter Lakos stellt folgende Anfragen:

1. Nennen sie mir die Anzahl der Gastronomiebetriebe der Stadt Laubach die 2007 Gewerbesteuer zahlen mussten.
2. Nennen sie mir der Anzahl der Gastronomiebetriebe die 2008 Gewerbesteuer zahlen müssen.
3. Ist die bei dem Erörterungstermin vor dem Verwaltungsgericht in Gießen am 28.01.2008 genannte Anzahl von sechs Gewerbetreibenden Betrieben identisch mit der damaligen Anzahl , die im Jahr 2007 Gewerbesteuer zahlen mussten.
4. Des weiteren fragt er an, warum seine Anfragen, die er am 19.06.2008 schriftlich bei der Stadtverordnetenversammlung eingereicht hat, nicht im Protokoll berücksichtigt wurden?
5. Liegt zur Eröffnungsbilanz der Stadt Laubach bzw. zu der Berichterstattung der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung eine Stellungnahme der Revision vor

und wann wird diese der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt?

Herr Bürgermeister Spandau führt zu den Fragen 1-3 des Herrn Stadtverordneten Lakos aus, dass Herrn Lakos bei dem Erörterungstermin am 28.01.2008 keine Anzahl an Gewerbebetrieben genannt wurde, die Gewerbesteuer zahlen. Er verweist dabei auf die Niederschrift des Verwaltungsgerichts in Gießen. Weitere Aussagen dieses Thema betreffend wird er nicht machen.

Zu Frage Nr. 4 verweist Herr Bürgermeister Spandau darauf, dass durch Herrn Magistratsoberrat Weicker in der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung unter dem Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht zur Erstellung der Eröffnungsbilanz“ eine ausführliche schriftliche Vorlage sowie ein sehr ausführlicher mündlicher Bericht zum derzeitigen Sachstand und dem vorliegenden Zahlenmaterial gegeben wurde. Daraus ergaben sich auch die Antworten zu den o.g. Anfragen vom 19.06.08, auf die in der Sitzung besonders hingewiesen wurde.

Zu Frage 5 führt Herr Bürgermeister Spandau aus, dass am 22.09.2008 ein Schreiben der Revision eingegangen ist, welches aber noch von der Verwaltung ausgewertet werden muss. Danach wird das Schreiben mit der dazugehörigen Stellungnahme der Verwaltung in den Geschäftsgang gegeben.

Herr Stadtverordneter Frank fragt an, ob der Kaufpreis von der Fa. DPI Management Limited eingegangen ist und wie sich das Ganze entwickelt?

Herr Bürgermeister Spandau führt dazu aus, dass ein Antrag für eine Nachtragsbaugenehmigung mit neuer Statik gestellt werden musste, da eine Reduzierung des Dachgeschosses notwendig wurde. Eine Baugenehmigung liegt noch nicht vor. Der Magistrat hat zugestimmt, dass das Vertragsangebot an die Firma, das bis zum 31.08.2008 galt, zunächst bis zum 30.09.2008 verlängert wurde. Bis heute liegt jedoch die benötigte Nachtragsbaugenehmigung noch nicht vor.

6 Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung am Marktplatz hier: Mittelbereitstellung

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung war der Magistrat gebeten worden, die Kosten für die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung zu ermitteln.

Der Magistrat hat für den Bereich des Marktplatzes die Kosten für die komplette Erneuerung der Beleuchtung einschließlich des Weihnachtsbaumes mit rund 18.000,00 € ermittelt.

In den Sitzungen des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 09. und 10. September 2008 ist hierüber ausführlich beraten worden.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Köhler, Siegfried und Ruppel sowie Herr Bürgermeister Spandau. Im Ergebnis der Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss fasst die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bereitstellung von 20.000 € für die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung. Die Mittel werden im Nachtragshaushalt 2008 eingestellt.

Über die Art der Ausführung entscheidet der Bauausschuss.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	8	8	4				20
Nein-Stimmen			1	3	2	1	7
Enthaltungen	1						1

7 Einbringung des doppischen Nachtragshaushaltes 2008

Mit seiner Haushaltsrede, die dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt ist, bringt Herr Bürgermeister Spandau den Nachtragshaushaltsplan der Stadt Laubach für das Haushaltsjahr 2008 in die Stadtverordnetenversammlung ein.

**8 Ausbau der Kinderbetreuung für Kinder unter 3 Jahren -
Ausbauplanung U 3 der Stadt Laubach
hier: Beratung und Beschlussfassung für eine verbindliche
Ausbauplanung über den Zeitraum 2008 - 2013**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 348/2008.

Herr Stadtverordneter Köhler fügt ergänzend hinzu, dass die konkreten baulichen Maßnahmen des Neubaus, wie bereits im Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss und im Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss besprochen, in einer gemeinsamen Sitzung der beiden Ausschüsse beraten werden sollen. Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass diese Feststellung im Protokoll des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses niedergeschrieben ist.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die mittelfristige Ausbauplanung für die Schaffung von Kinderbetreuungseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren – U 3 -.

Der gesetzliche Anspruch einer örtlichen Versorgungsquote von 35 % vorzuhalten soll bis 2013 erfüllt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Diakoniezentrum Johann-Friedrich Stift Förderanträge zu dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" zu stellen.

Um kurzfristig den örtlichen Bedarf decken zu können, wird beschlossen, in den nachfolgenden Kindertageseinrichtungen folgende Betreuungsangebote für unter 3-jährige Kinder zu schaffen:

- | | | | |
|----|---------------------|-------------|----------------|
| 1. | Adolf-Wieber-Straße | - 10 Plätze | zum 01.08.2009 |
| 2. | Auf den Röden | - 5 Plätze | zum 01.01.2009 |
| 3. | Freienseen | - 5 Plätze | zum 01.01.2009 |
| 4. | Ruppertsburg | - 5 Plätze | zum 01.01.2009 |
| 5. | Wetterfeld | - 10 Plätze | in 2009 / 2010 |
| 6. | Lauter | - 10 Plätze | in 2009 / 2010 |

Neu geschaffene Plätze: 45 Plätze weiterer Fehlbedarf 55 Plätze.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	9	8	5	3	2	1	28
Nein-Stimmen							
Enthaltungen							

9 Wiedereinführung geregelter und familienfreundlicher Arbeitszeiten in der Stadtverwaltung Laubach hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008, eingeg. am 29.08.2008

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 354/2008.

Der Antrag wird von Herrn Stadtverordneten Köhler erläutert.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Siegfried, Dr. Metje, Frank, Ruppel und Berk sowie Frau Stadtverordnete Dr. Schmahl, Herr Bürgermeister Spandau und Herr Magistratsoberrat Weicker.

Beschlussantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die mit den Angestellten der Stadtverwaltung getroffene Vereinbarung zur unentgeltlichen Verlängerung der tariflich geltenden Arbeitszeit mit sofortiger Wirkung aufzuheben und wieder zur tariflichen und familienfreundlicheren Arbeitszeit zurückzukehren.

Die seit dem 01. Januar 2008 in diesem Zusammenhang geleisteten Mehrstunden sind als Überstunden anzurechnen.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2		5	3		1	11
Nein-Stimmen	6	8			2		16
Enthaltungen	1						1

Der Antrag ist damit mehrheitlich abgelehnt.

**10 Einstellung der Ausgabe von Mitteln durch die Stadtwaldstiftung Laubach für gemeinnützige Zwecke
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008,
eingeg. am 29.08.2008**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 353/2008.

Der Antrag wird von Herrn Stadtverordneten Köhler erläutert.

Gem. Antrag der FDP-Fraktion soll der Antrag um folgenden Satz ergänzt werden:

„Ausgenommen sind jene Anträge die bis heute bereits gestellt wurden.“

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Dr. Metje, Frank, Becker, Maikranz, Solms-Laubach und Köhler sowie Herr Bürgermeister Spandau, Herr 1. Stadtrat Birke und Herr Magistratsoberrat Weicker.

Herr Bürgermeister Spandau gibt folgende Erklärung ab:

„Ich werde von heute ab bis Ende des Jahres 2008 an keiner Sitzung des Vorstandes der Stadtwaldstiftung mehr teilnehmen, in der es um die Bewilligung von Mitteln geht. Damit wird dem Neutralitätsgedanken Rechnung getragen.“

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen			5	3	2	1	11
Nein-Stimmen	8	8					16
Enthaltungen	1						1

Der Antrag ist damit mehrheitlich abgelehnt.

**11 Eröffnungsbilanz der Stadt Laubach zum 01.01.2006
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90 / Die Grünen" vom 28.08.2008,
eingeg. am 29.08.2008**

Antrag und Begründung ergeben sich aus der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 355/2008.

Der Antrag wird von Herrn Stadtverordneten Köhler erläutert.

Die Absätze 1 und 2 haben sich erübrigt und werden gestrichen.

Der Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Bürgermeister legt dem Haupt- und Finanzausschuss zur nächsten Sitzung die zwischen der Stadt Laubach und dem Rechnungsprüfungsamt die immer noch strittigen Teile der Eröffnungsbilanz und der Bewertung des städtischen Vermögens vor. Zur Verdeutlichung der Differenzen beider Positionen soll ein Vertreter/eine Vertreterin des Rechnungsprüfungsamtes eingeladen werden. Für diese strittigen Teile der Eröffnungsbilanz soll den Stadtverordneten die Strategie der Stadt Laubach für die Beilegung der Differenzen vorgelegt werden.“

Der Absatz 4 bleibt unverändert bestehen.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Herren Stadtverordneten Lakos, Frank und Köhler sowie Herrn Magistratsoberrat Weicker.

Abstimmungsergebnis:

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	1		5	3		1	10
Nein-Stimmen	7	8			2		17
Enthaltungen	1						1

Der Antrag ist damit mehrheitlich abgelehnt.

(Alfred Schäfer)
Vorsitzender

(Ulrike Schima)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.09.2008

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordnetenvor- Schäfer, Alfred
steher

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Albert, Ingrid
Stadtverordneter Beyer, Uwe
Stadtverordnete Diepolder, Christine
Stadtverordneter Diepolder, Michael Dr. med.
Stadtverordneter Graf zu Solms-Laubach, Karl S.E.
Stadtverordneter Kröll, Axel
Stadtverordneter Maikranz, Siegbert
Stadtverordneter Ruppel, Björn Erik

SPD-Fraktion

Stadtverordneter Becker, Hans-Jürgen
Stadtverordneter Berk, Christian
Stadtverordneter Lakos, Heinz
Stadtverordneter Mohr, Harald
Stadtverordnete Poschpiech, Sigrid
Stadtverordnete Schäfer-Klaus, Gabriele
Stadtverordneter Siegfried, Werner
Stadtverordneter Wagner, Horst

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordnete Dietz, Barbara
Stadtverordneter Köhler, Michael
Stadtverordnete Schmahl, Christiane Dr.

FDP-Fraktion

Stadtverordneter Metje, Tim Dr.
Stadtverordneter Roeschen, Eberhard

FW-Fraktion

Stadtverordneter	Gottwals, Ralf	_____
Stadtverordneter	Lang, Horst	_____
Stadtverordneter	Neuhäuser, Josef	_____
Stadtverordnete	Sussmann, Anne	_____
Stadtverordneter	Sussmann, Michael	_____

Bürger für Laubach

Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg	_____
------------------	-------------------	-------

Magistrat

Bürgermeister	Spandau, Claus	_____
1. Stadtrat	Birke, Lothar	_____
Stadtrat	Braunroth, Helge	_____
Stadtrat	Häusler, Rainer	_____
Stadtrat	Kircher, Helmut	_____
Stadtrat	Knoll, Kurt	_____
Stadtrat	Lindner, Hans-Peter	_____
Stadtrat	Parr, Hans Walter	_____
Stadtrat	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____

Schriftführer/in

Verwaltungsfachan- gestellte	Schima, Ulrike	_____
---------------------------------	----------------	-------

Verwaltung

Magistratsoberrat	Weicker, Karl-Heinz	_____
-------------------	---------------------	-------

Sonstige

Landkreis Gießen	Marx, Willi Landrat	_____
------------------	---------------------	-------

entschuldigt fehlt

CDU-Fraktion

Stadtverordnete	Lotz, Jennifer	_____
Stadtverordneter	Rinker, Mike Dr.jur.	_____

SPD-Fraktion

Stadtverordneter	Baumgartner, Wolfgang	_____
Stadtverordneter	Esmer, Kenan Dipl.-Ing. (FH)	_____

FW-Fraktion

Stadtverordneter	Axmann, Leo	_____
Stadtverordneter	Haas, Günter	_____
Stadtverordneter	Oßwald, Dirk	_____
Stadtverordneter	Ritter, Jochen	_____
Stadtverordneter	Semmler, Günther	_____

Magistrat

Stadträtin	Metje, Heidrun	_____
------------	----------------	-------

Verwaltung

Technischer Oberamtsrat	Bouda, Martin	_____
----------------------------	---------------	-------